

Bulletin 4

VMCG-Schachfestival



Schach wohin man schaut!

Heute ist Bergfest beim VMCG-Schachfestival im Seminaris-Hotel in Lüneburg, die 5.Runde steht in allen Turnieren auf dem Programm, nachdem gestern das Chessbase-Seminare hervorragend über die Bühne gegangen ist, werden wir heute ein entspanntes Tandem-Turnier veranstalten. Die Listen liegen aus. Keine Start und keine Preisgelder, einfach ein bisschen Spaß am Tandem. Als 3 Mitglieder des Organisationsteams heute bei der Begegnung Lazio Rom gegen Bayer Leverkusen beim Feierabend-Bier saßen, sagte der eine zu den anderen beiden: „Auf einen fehlerfreien Tag“ Das mag im Details etwas übertrieben sein, aber dank der umsichtigen Teilnehmer und unserem tollen Team sind wir sehr froh einen weiteren entspannten Tag erlebt zu haben!

GM-Turnier:

4. Runde am 18.08.2015 um 10.30h

Br. Nr.	Elo	Name	Ergebnis	Name	Elo Nr.
1	10 2453 GM	Simantsev Mikhail	½ - ½	Colpe Malte	2349 7
2	8 2342 IM	Rooze Jan	0 - 1	Kollars Dmitrij	2437 6
3	9 2392 FM	Schramm Christian	½ - ½	GM Grabarczyk Mirosław	2436 5
4	1 2519 IM	Van Foreest Jordan	½ - ½	GM Ovsejevitsch Sergei	2588 4
5	2 2463 IM	Paetz Elisabeth	0 - 1	IM Heimann Andreas	2557 3

5. Runde am 19.08.2015 um 10.30h

Br. Nr.	Elo	Name	Ergebnis	Name	Elo Nr.
1	3 2557 IM	Heimann Andreas		GM Simantsev Mikhail	2453 10
2	4 2588 GM	Ovsejevitsch Sergei		IM Paetz Elisabeth	2463 2
3	5 2436 GM	Grabarczyk Mirosław		IM Van Foreest Jordan	2519 1
4	6 2437	Kollars Dmitrij		FM Schramm Christian	2392 9
5	7 2349	Colpe Malte		IM Rooze Jan	2342 8

Einen sehr intensiven Tag im GM-Turnier konnten die Zuschauer am gestrigen Dienstag erleben. Neben einem kurz Remis zwischen Mikhail und Malte sowie Christian und Mirosław waren die anderen Partien ausgekämpft. Die Punkteteilung zwischen Jordan und Sergei war sehr spannend. Die Partie wogte hin und her, sodass zumindest ich komplett die Übersicht verloren habe und auch Jordan schien sich nach der Partie seiner Sache nicht allzu sicher zu sein. Am Ende machte Sergei dann in leicht besserer Stellung Remis.

Die erste Entscheidung des Tages fiel zu Gunsten von Andreas gegen Elisabeth. Die Deutsche Nummer 1 der Frauen spielte wie immer mit offenem Visier und es entstand eine sehr komplizierte Stellung. Andreas opferte eine Qualität für eine gewaltige Bauernmasse im Zentrum, die am Ende die Entscheidung herbeiführte.

An Dmitrijs Partien bin ich natürlich noch deutlich näher dran. Bisher hatte er es nicht geschafft seine besseren Stellungen zu verwerten. Das passierte ihm diesmal nicht, denn er stand fast die ganze Partie lang schlecht. Doch im Endspiel mit Bauer mehr verlor Jan den Faden und musste seine 4.Niederlage einstecken.

Tabelle nach Wertung nach der 4. Runde

Rg.	Name	Elo Land	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	IM Heimann Andreas	2557 GER	*	½						1	1	1	3.5	3.50	0.0	3
2	IM Van Foreest Jordan	2519 NED	½	*	½		1				1		3.0	5.75	0.0	2
3	GM Ovsejevitsch Sergei	2588 UKR	½	*		1		½			1		3.0	4.25	0.0	2
4	Kollars Dmitrij	2437 GER			*	½	½	½				1	2.5	3.00	0.0	1
5	Colpe Malte	2349 GER		0	½	*	½	1					2.0	4.25	0.0	1
6	GM Simantsev Mikhail	2453 UKR	0		½	½	*				1		2.0	2.75	0.0	1
7	GM Grabarczyk Mirosław	2436 POL			½	0		*	½			1	2.0	2.00	0.0	1
8	FM Schramm Christian	2392 GER	0	½				½	*	½			1.5	2.75	0.0	0
9	IM Paetz Elisabeth	2463 GER	0	0				0	½	*			0.5	0.75	0.0	0
10	IM Rooze Jan	2342 BEL	0	0	0			0			*		0.0	0.00	0.0	0

IM-Turnier:

4. Runde am 18.08.2015 um 10.30h

Br. Nr.	Elo	Name	Ergebnis	Name	Elo Nr.
1	10 2262	Uksini Bardhyl	1 - 0	Wenzel Birger	1969 7
2	8 2320 WGM	Ohme Melanie	½ - ½	Hinrichs Lars	2205 6
3	9 2089	Vanheirzeele Daniel	0 - 1 GM	Sriram Jha	2400 5
4	1 2187 FM	Kahlert Thomas	0 - 1 IM	Lubbe Nikolas	2496 4
5	2 2339 FM	Kramer Julian	½ - ½ IM	Kopylov Michael	2423 3

5. Runde am 19.08.2015 um 10.30h

Br. Nr.	Elo	Name	Ergebnis	Name	Elo Nr.
1	3 2423 IM	Kopylov Michael		Uksini Bardhyl	2262 10
2	4 2496 IM	Lubbe Nikolas	FM	Kramer Julian	2339 2
3	5 2400 GM	Sriram Jha	FM	Kahlert Thomas	2187 1
4	6 2205	Hinrichs Lars		Vanheirzeele Daniel	2089 9
5	7 1969	Wenzel Birger	WGM	Ohme Melanie	2320 8

Im IM-Turnier wurde heute die Partie des Tages gespielt, zwischen Birger Wenzel und Bardhyl Uksini ging es hoch her, zwar konnte Bardhyl am Ende die Oberhand behalten, aber Birger spielte eine tolle und ideenreiche Partie.

Melanie machte laut ihrem eigenen Bericht auf www.melanie-ohme.net heute den Versuch den ersten vollen Punkt zu holen, dieser Versuch ging aber ordentlich nach hinten los (nach eigener Aussage). In einer verworrenen Partie geriet Melanie in Nachteil und machte vor allem Dank Lars Opferdrang noch den halben Punkt.

Der nächste volle Punkt ging heute an Nikolas Lubbe, der mit Recht zufrieden ist mit den bisher gezeigten Leistungen. 3,5 aus 4 sind eine reife Leistung. Auch Sriram konnte gewinnen, mit „hard work“ wie er schon während der Partie feststellte.

Die letzte Partie zwischen Julian und Michael endete in der Punkteteilung. In einer abwechslungsreichen Partie kam keine Seite zu ernsthaften Vorteil.

Stand nach der 4. Runde

Rg.	Snr	Name	Land	Elo	Verein/Ort	Pkt.	Wtg1	Wtg2	Wtg3
1	5 GM	Sriram Jha	IND	2400		4.0	4.50	0.0	4
2	4 IM	Lubbe Nikolas	GER	2496	SF Neuberg	3.5	3.50	0.0	3
3	10	Uksini Bardhyl	AUT	2262	Hamburger SK von 1830 eV	2.5	2.50	0.0	2
4	2 FM	Kramer Julian	GER	2339	Hamburger SK von 1830 eV	2.0	4.25	0.0	1
5	3 IM	Kopylov Michael	UKR	2423	SK Norderstedt von 1975	2.0	2.75	0.0	1
6	6	Hinrichs Lars	GER	2205	Hamburger SK von 1830 eV	2.0	1.75	0.0	1
7	1 FM	Kahlert Thomas	GER	2187	SK Norderstedt von 1975	1.5	3.00	0.0	1

9		Vanheirzeele Daniel	BEL	2089		1.5	3.00	0.0	1
9	8 WGM	Ohme Melanie	GER	2320	SF Neuberg	1.0	2.75	0.0	0
10	7	Wenzel Birger	GER	1969	SK Johanneum Eppendorf	0.0	0.00	0.0	0

B-Open:

5. Runde am 19.08.2015 um 10.30

Br.	Nr.	Name	Elo	Pkt.	Ergebnis	Pkt.	Name	Elo	Nr.
1	4	Askerov Imamali	1774	3½		3½	Untiedt Jan Niklas	1789	1
2	2	Von Estorff Jacob	1780	3½		3½	Groth Matthias	1710	10
3	3	Seepe Uwe	1777	3		3	Stolzenwald Frank	1627	16
4	20	Hommer Jeremy	1570	3		3	Morio Estelle	1675	15
5	6	Reuter Maximilian	1764	2½		3	Mönster Madita	1585	19
6	12	Baldauf Karsten	1688	2½		2½	Wallat Jessica	1619	17
7	8	Stolzenwald Karl-Heinz	1731	2		2½	Raehse Holger	0	34
8	24	Krause Holger	1327	2		2	Schröder Guido	1768	5
9	23	Hoffmann Daniela	1434	2		2	Lick Helmut	1722	9
10	14	Raedisch Peter	1682	2		2	Mi Gufeng	1316	25
11	32	Bösing Berthold	0	1½		1½	Steppuhn Simone	1241	26
12	7	Suliga Eckhard	1757	1½		1	Thorn Volker	1180	28
13	30	Wallat Alexandra	963	1		1	Weber Norbert	1687	13
14	35	Wallat Elke	0	1		1	Dao Joerg	1465	21
15	29	Poschadel Andreas Gregor	987	1		1	Wallat Joel	0	36
16	22	Rohloff Fritz	1445	½		1	Wienert Konrad	0	37
17	18	Hildebrand Georg *)	1600	2		2	Dousa Robert	0	33
18	27	Mohammadi Sholeh *)	1212	2		2	Wallat Stephan	1690	11
19	31	Nguyen Luong Huyen	905	0	1		spielfrei		

Das B-Open gestaltet sich weiterhin sehr ausgeglichen, so hat niemand mehr nach 4 Runden die volle Punktzahl, die Spitzenbegegnungen endeten Remis, sodass Imamali mit einem Sieg zur Spitzengruppe um Mathias, Jan Niklas und Jacob aufschließen konnte.

Dahinter formiert sich eine hungrige Verfolgergruppe um einige Spieler, die wir auch schon vorgestellt haben. Wie zum Beispiel Estelle und Jeremy. Jemand der aber eine eigene Erwähnung verdient hat, aufgrund seiner lockeren Art, seiner Schachbegeisterung und weil er in Lüneburg Wiederholungs- und Überzeugungstäter ist, ist Uwe Seepe. Auch er befindet sich in der Verfolgergruppe und darf heute gegen Frank Stolzenwald antreten, der gestern im Familien Duell seinen Vater schlagen konnte.

A-Open:

5. Runde am 19.08.2015 um 16.00

Br.	Nr.	Name	Elo	Pkt.	Ergebnis	Pkt.	Name	Elo	Nr.
1	1 GM	Ovsejevitsch Sergei	2588	4		4	Van Foreest Lucas	2297	10
2	11	Höffer David	2281	4		3½ GM	Grabarczyk Miroslaw	2436	4
3	5 IM	Kopylov Michael	2423	3½		3½ FM	Schmitzer Klaus	2265	13
4	15 WGM	Hooft Sarah	2252	3		3 IM	Van Foreest Jorden	2519	2
5	16 FM	Bach Matthias	2236	3		3 GM	Sriram Jha	2400	6
6	7	Bente Björn	2312	3		3	Juergens Bernhard	2127	25
7	28	Lentjes Noud	2105	3		3 FM	Jahncke Giso	2308	8
8	9 WIM	Fuchs Judith	2298	3		3	Brandt Carina	1942	42
9	3 GM	Simantsev Mikhail	2453	2½		2½	Kneip Jakob	2059	32
10	29	Besenthal Klaus-Günther	2104	2½		2½	Hoffmann Lukas	2265	14
11	35	Grötzbach Daniel	2037	2½		2½ FM	Hebbinghaus Holger	2226	17
12	33	Bohnstorff Michael	2057	2½		2½	Gomolla Peter	2201	19
13	20	Rick Uwe	2164	2½		2½	Neumann Frank	2044	34
14	37	Ziese Gerhard	1978	2½		2½	Jacoby Gisbert	2151	21
15	22	Beeck Mats	2150	2½		2½	Brinkmann Fabian	1956	40
16	23	Ramme Christoph	2131	2½		2½	Vonhoff Nils	1974	38
17	36	Holinka Henning	2003	2½		2	Rieß Alexander	2266	12
18	18	Kügel Tobias	2217	2		2	Wanner Lukas	1922	47
19	24	Jantzen Hans-Jörg	2128	2		2	Duijker Bert	1907	48
20	26 WFM	Bluhm Sonja Maria	2126	2		2	Kubicki Ulrich	1868	51
21	55	Paulsen Tino	1822	2		2	Kardoeus David	2108	27
22	59	Von Estorff Jacob	1780	2		2	Rogozenco Teodora	2096	30
23	31	Stull Norbert	2071	2		2	Raasch Peter	1821	56
24	39	Nahnsen Kenneth	1960	2		2	Weidmann Kevin	1850	52
25	41	Rosmait Emily	1955	2		2	Untiedt Jan Niklas	1789	58
26	67	Baum Frank-Christian	1729	2		2	Kopylov Daniel	1937	43
27	45	Stork Oliver	1934	2		2	Reuter Maximilian	1778	60
28	44	Urbanek Paul-Gerhard	1936	1½		1½	Hamann Marcus	1839	54
29	46	Mieck Jale	1929	1½		1½	Burg Henk	1805	57
30	49	Hertling Jürgen	1847	1½		1½	Askerov Imamali	1774	62
31	53	Christen Stefan	1845	1½		1½	Gnad Gunnar	1762	65
32	72	Stolzenwald Frank	1639	1		1	Bücker Timo	1878	50
33	63	Vonhoff Joerg	1763	1		1	Kollars Michael	1632	74
34	79	Mi Gufeng	1383	1		1	Floren Dieter Dr.	1762	64
35	77	Ihlenfeldt Felix	1520	1		1	Koch Ralf-Johannes	1762	66
36	84	Langejuergen Olaf	0	1		1	Warnke Klaus	1715	68
37	69	Wallat Stephan	1690	1		1	Reich Kristina	1399	78

38	71	Leinemann Vivien Sophie	1644	1	1	Appel Reinhold	0	83
39	75	Hildebrand Georg *)	1600	1	1	Seepe Uwe	1777	61
40	81	Mohammadi Sholeh *)	1212	0	0	Fohrer Tobias	1520	76
41	73	Schoknecht Sabine	1663	½	½	Raedisch Peter	1682	70
42	82	Reiter Nicole	1083	0	0	Burg Miriam	1381	80

Im größten Turnier des Festivals gibt es noch 3 Spieler mit weißer Weste. Sergei spielt hervorragendes Schach und hat sich die 100% damit mehr als verdient. Lucas, der jüngere Bruder von Jordan, spielte heute die letzte Partie des Tages gegen den Hamburger Björn.



Björn hatte kurz vor Ende noch die Möglichkeit das Remis zu halten, aber nach einer langen Partie und wenig Zeit auf der Uhr war das nicht einfach zu finden. Lucas sah die Remisidee aber nach der Partie direkt ein.

David spielte gegen Sriram eine sehr starke Partie und nahm die weiße Stellung des Großmeisters gekonnt auseinander. Einen halbe Punkt abgegeben habe bisher Miroslaw, der gegen den Überraschungsmann David ran muss, Michael Kopylov und ein weiterer GM-Bezwinger nämlich Klaus Schmitzer.

Aber auch die Nationalspielerinnen schlagen sich bisher gut. Judith hat 2 halbe Punkte abgegeben, u.a. gestern gegen den Vater einer der Organisatoren. Sarah hat bisher nur eine Niederlage hinnehmen müssen und spielte gestern eine interessante Partie gegen Teodora, der Analyse schloss sich Elisabeth Pähtz an und schon flog das Material nur so übers Brett. Opfer da, Opfer hier. Auch das ist unser Sport, nach der Partie, gemeinsam versuchen Gedankenaustausch zu betreiben, um die beste mögliche Lösung zu finden.

Frauen und Mädchenförderung:

Die VMCG und die Organisation, die Hand in Hand arbeiten, haben sich die Förderung des Frauen und Mädchenschachs auf die Fahnen geschrieben. Das ist in Deutschland nicht immer einfach. Auf vielen Ebenen. Da sind die Vereine und deren Vereinsabende, die auf manche Dame eher abschreckend wirken mag, da sind jene die kritisieren, wenn ein Turnier wie unseres versucht die Frauen durch freies Startgeld zum Spielen zu motivieren und jene die meinen, dass Frauenschach ohnehin sinnlos ist. Umso mehr freut es mich, dass unsere 4 Nationalspielerinnen Elisabeth, Melanie, Sarah und Judith durch ihre Teilnahme unseren Weg unterstützen.

Melanie ist sogar in der DSJ für den Bereich Mädchenschach engagiert und treibt viele Dinge voran, in dieser und der kommenden Ausgabe möchten wir euch deshalb mit jeweils einem ihrer Projekte vertraut machen:



Deutsche Schachjugend
Hanns-Braun-Straße
Friesenhaus 1
14053 Berlin
Telefon: 030 3000780
Fax: 030 30007830

An alle engagierten Ehrenamtlichen

in den Schachvereinen und
Landesschachverbänden

Einladung zum Mädchen- und Frauenschachkongress vom 04. bis 06. September 2015 in Darmstadt

Liebe Schachfreunde, liebe Schachfreundinnen,

nachdem der Mädchen- und Frauenschachkongress bereits in den Jahren 2012 bis 2014 erfolgreich durchgeführt wurde, wird es dieses Jahr in Darmstadt eine Fortsetzung geben.

Thematisch nähert sich der Kongress der Genderproblematik im Schach sowohl aus theoretischer als auch praktischer Perspektive. Ansätze aus der Psychologie und den Sozialwissenschaften sollen Aufschluss darüber geben, welche Verhaltensmuster und Stereotype vorliegen und wie sich diese speziell bei Schachspielerinnen auswirken.

Der Frauenanteil unter Schachspielern in Deutschland liegt bei ca. 7%. Wie kann es zu einer solchen Unterrepräsentation kommen? Ist Schach vielleicht ein Sport für Männer? Werden Frauen überhaupt in dieser Männerdomäne akzeptiert und wie können Schachspielerinnen in von Männern dominierte Strukturen integriert werden? Diesen und weiteren Fragen werden wir auf dem Kongress nachgehen und gemeinsam nach Antworten und Lösungsansätzen suchen.

Der Kongress soll einen Überblick geben, wie der Status Quo im Mädchen- und Frauenschach derzeit aussieht und welche Projekte im letzten Jahr angestoßen wurden. In zwei Seminarblöcken, zwei Podiumsdiskussionen, einem Markt der Mädchenschachprojekte und einem Workshop wird den Teilnehmern ein lehrreiches Programm rund um das Thema Mädchenschach geboten. Am Sonntag findet zudem ein Treffen der Landesreferenten für Mädchenschach statt, um einen gezielten Austausch und eine landesübergreifende Vernetzung zu ermöglichen.

Wir freuen uns auf Euch!

Melanie Ohme
Referentin für Mädchenschach

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



- Termin:** Freitag, 04. September von 19.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, 05. September von 9.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag, 06. September von 9.00 bis 12.00 Uhr
- Ort:** Commundo Tagungshotel Darmstadt
Hilpertstraße 27
64295 Darmstadt
- Anreise:** Vom Hauptbahnhof Darmstadt kann man an Wochentagen bis 19.00 Uhr die Buslinie K bis zur Haltestelle/Ausstieg T-Online-Allee nehmen (Fahrzeit ca. 4 Min.). Das Commundo Tagungshotel befindet sich ca. 100 m weiter in Fahrtrichtung auf der rechten Seite.
Zu Fuß beträgt die Wegstrecke ca. 1,8 km. Der direkte Fußweg führt vom Hauptbahnhof Darmstadt, Ausgang West (nach Gleis 12), zur Rolltreppe. Dann rechts heraus und dann geradeaus die Rheinstraße überqueren, weiter rechts, bis zur Straße Am Kavalleriesand. Am Kavalleriesand rechts einbiegen in die Mina-Rees-Straße, links abbiegen in die Deutsche-Telekom-Allee und geradeaus weiter in die T-Online-Allee bis zur Hilpertstraße.
Kostenlose Parkmöglichkeiten bestehen auf dem hauseigenen Parkplatz direkt vor dem Commundo Tagungshotel.
- Kosten:** Die Teilnahmegebühr für diese Veranstaltung beträgt 35,- Euro. Die Übernachtung und Vollverpflegung für ein Doppelzimmer wird übernommen. Für ein Einzelzimmer wird ein Aufpreis von 15,- Euro pro Nacht erhoben.
- Anmeldung:** *Geschäftsstelle der Deutschen Schachjugend*
Jörg Schulz
E-Mail: schulzjp@aol.com
oder unter <http://www.deutsche-schachjugend.de/termine/>

Wir bitten für die weitere Planung um eine Rückmeldung bis zum 23.08.2015. Falls bei der An- und Abreise Probleme auftreten oder weitere Fragen offen geblieben sind, meldet Euch bitte bei der Geschäftsstelle der Deutschen Schachjugend. Wir würden uns sehr freuen, Euch zum diesjährigen Kongress begrüßen zu dürfen und wünschen Euch eine angenehme Anreise.

Rätselspaß!

Und wer sich die Wartezeit auf seinen Partner oder die Partnerin verkürzen möchte (falls es mal wieder länger dauert ;-) ...) auf der nächsten Seite folgt ein Suchrätsel!

Viel Spaß !

(Die Lösung bekommt Ihr im Orga-Büro)

Wer Schach kann...

... kennt alle nachfolgend genannten Begriffe die versteckt sind ;-)

N	K	S	B	B	C	D	U	P	A	T	T	H	A	B	M	M	X	B	D
R	L	N	U	E	X	B	C	Y	M	Q	V	V	B	Q	A	P	K	I	G
F	I	I	G	D	Z	A	U	Y	S	K	Y	E	L	I	T	H	A	U	N
U	N	L	R	E	U	U	W	L	Q	Ö	N	N	E	K	T	R	H	T	A
L	I	P	E	N	G	E	D	E	C	N	K	D	N	H	V	X	I	R	W
N	E	L	V	K	F	R	E	I	K	I	Y	X	K	V	M	C	N	J	Z
T	T	P	H	Z	S	N	T	P	G	G	C	R	U	H	S	O	L	H	G
O	G	S	K	E	W	O	H	S	Z	S	S	W	N	P	C	M	E	W	U
K	N	P	I	I	S	P	Q	D	L	F	C	J	G	N	H	U	N	P	Z
S	U	M	R	T	P	F	G	N	U	L	L	S	L	K	A	W	K	K	M
R	N	A	P	W	G	E	F	E	D	Ü	L	B	H	I	C	G	U	Q	ß
S	F	S	Q	W	X	R	R	A	N	G	K	F	C	U	H	O	N	E	E
H	F	M	B	O	W	X	T	X	M	E	E	U	A	E	U	Q	G	U	I
H	ö	L	Q	A	B	Z	U	G	Y	L	Y	Y	H	N	H	S	Q	E	P
P	R	S	L	S	C	P	Y	S	H	S	D	N	C	U	R	V	D	T	S
X	E	F	B	L	I	T	Z	E	N	T	N	G	S	W	Y	C	M	E	B
S	B	K	B	E	Z	B	V	I	C	X	F	L	H	E	Z	B	J	M	L
U	H	M	I	T	T	E	L	S	P	I	E	L	C	Z	G	A	B	E	L
R	D	T	G	S	V	O	H	S	Z	D	X	V	M	U	G	H	X	Y	H
B	Q	T	U	R	M	O	P	F	E	R	S	R	O	C	H	A	D	E	W
T	V	V	Q	W	Y	Y	C	P	S	Z	E	B	R	P	S	L	U	G	Y
L	M	O	Q	J	R	H	F	F	I	R	G	N	A	L	E	P	P	O	D
U	R	E	I	H	E	S	D	Y	G	Y	K	J	L	P	S	Y	N	M	Y
C	U	H	R	A	O	O	C	L	U	F	T	L	O	C	H	I	O	Q	H
T	O	N	T	I	E	Z	S	K	R	J	R	T	C	U	D	S	X	V	I

Es gilt die nachfolgenden Wörter zu finden:

- | | | |
|-----------------|----------------|---------------|
| 1 Doppelangriff | 2 Königsflügel | 3 Mittelspiel |
| 4 Bauernopfer | 5 Hinlenkung | 6 Bedenkzeit |
| 7 Ablenkung | 8 Schachuhr | 9 Eröffnung |
| 10 Turmopfer | 11 Endspiel | 12 Luftloch |
| 13 Zugzwang | 14 Blitzen | 15 Zeitnot |
| 16 Rochade | 17 Schach | 18 Linie |
| 19 Reihe | 20 Spieß | 21 Gabel |
| 22 Abzug | 23 Matt | 24 Patt |

Unsere Top-Spielerinnen

Im A-Open spielen dieses Jahr 2 Nationalspielerinnen (Sarah und Judith) und eine Jugendnationalspielerin (Sonja) mit wir freuen uns sehr die drei, zwei von ihnen wieder, beim VMCG-Schachfestival begrüßen zu dürfen. Alle 3 liegen noch gut im Rennen und wir wünschen ihnen, wie allen anderen Teilnehmern, viel Spaß und Erfolg in der zweiten Turnierhälfte!



Sonja Bluhm



Sarah Hoolt



Judith Fuchs

Im IM-Turnier vertritt Melanie das weibliche Geschlecht, auch sie ist zum zweiten Mal, nach 2013, mit ihrem Verlobten Nikolas Lubbe am Start. Bisher hat sie einen Punkt gesammelt, dabei aber auch die 3 elo-stärksten Gegner gehabt. Jetzt wird nochmal richtig angegriffen!



Melanie Ohme

Und auch im GM-Turnier spielt eine Dame mit. Für die Deutsche Nummer 1 Elisabeth Pähtz lief das Turnier bisher alles andere als gut, aber auch hier gilt es sind noch 5 Runden, viel Zeit um noch ordentlich Punkte zu sammeln.



Elisabeth Pähtz